

oh, ka,
na, na,
sus, til,
Bedeutung:
Geld der
Sage und
Gebirge in
Preußen.
Hier. 10.
die Stadt.
Sind die
Anfangs-
anspruch.

Umstellung
zu bilden.
nach ihrer

alsdann
Ausscheidung

stehenden
derart zu
der woge-
und jeder
ge Feider
123 be-
Geldern
un-
folgenden
den beiden
e höchsten

admirt;
ht 6. hK
Vorhand
Blatt von
n, worauf
Stat liegt,

im, Herr,
el, Regel.

Banne.

obrsdorf.
Schmidt
orman
ppelsdorf.
vorhij. —

Vierte Beilage zu Nr. 37 der „Sächsischen Dorfzeitung“ vom 27. März 1897.

halten zur Flucht traf. Der Verwundete gab nach einigen Stunden seinen Geist auf und noch am gleichen Tage wurde Katherine Campshall in Haft genommen. Es ergab sich, daß sie mehrere Jahre lang mit Mr. Holland liiert gewesen war. Während dieser Zeit hatte sie sich zur Bühne ausgebildet und als sie nun auf einer Heirath bestand, bot ihr Mr. Holland eine hohe Summe als Abfindung. Diese aber wurde von dem stolzen Mädchen energisch zurückgewiesen. Mehrmals und auch am Tage der That versuchte sie noch einmal, Mr. Holland zur Heirath zu bewegen. Als er wiederum auf seiner Weigerung beharrte, schob sie ihn nieder. Bei der Verhandlung suchte die Angeklagte sich zu entlasten: „Ich habe ihn nicht getödtet“, so rief sie ein Mal über das andere aus. „Er stürzte sich auf mich, wir kämpften und so geschah das Unglück.“ Der Verteidiger suchte seine Klientin als geistesgestört hinzustellen, zu welchem Zwecke er selbst einige Ärzte zur Stelle brachte, die bestätigen sollten, daß Miss Campshall seit Langem an Verfolgungsideen litt. Trotzdem aber entschied die Jury auf schuldig, worauf das Todesurtheil ausgesprochen wurde. Befragt von dem Präsidenten, ob sie etwas dagegen einzuwenden habe, wiederholte die Verurtheilte noch einmal, daß sie unschuldig, im Uebrigen aber für das Todesurtheil dankbar sei. „So möge Gott sich Ihrer Seele erbarmen“, sagte der Richter hinzu. „Das wird er thun!“ lautete die mit Ueberzeugung gegebene Erwiderung der Verurtheilten und erhobenen Hauptes folgte sie den Gerichtsdienern, die sie in ihre Zelle zurückführten.

— Newyork. Infolge des orfanartigen Sturmes wurde in Arlington die Kinderbewahranstalt zerstört. Dreizehn Kinder wurden getödtet, mehrere verlegt.

— Theuere Blumen. Der bekannte amerikanische Millionär W. W. Astor bezahlte kürzlich einem englischen Rosenzüchter für einen einzigen Rosenstod von einer ganz besonderen Varietät 6000 Dollars. Welche Werthe in Blumen stecken, mag aus folgenden Angaben hervorgehen: Die Orchideen-Sammlung der Kaiserin Friedrich repräsentirt einen Werth von mehr als einer halben Million Mark, die des bekannten englischen Staatsmannes Chamberlain den Werth von 300—400,000 M. Der Erzherzog Joseph von Oesterreich hat Blumen im Werthe von 800,000 M. und die Rosen-Sammlung der Miss Alice Rothschild wird auf 200,000 M. geschätzt.

— Der Stierkämpfer fin de siècle. Aus Mexiko wird ein Stierkampf auf dem Zweirad gemeldet. Selbstverständlich radelte dabei nicht der Stier. Der bekannte Toreador Manuel Garcia sah zu seinem Schrecken eines Tages ein, daß das Publikum bei der Sicherheit, mit welcher er den wüthendsten Stier zu Boden stredte, mangels jeder Gelegenheit zu erwünschter Aufregung in der Theilnahme nachzulassen begann. Manuel suchte

lange nach einem neuen Trick. Endlich hatte er ihn gefunden und eines schönen Morgens kündeten riesengroße, bunte Plakate den entzückten Mexikanern an, daß Manuel Garcia, der tapferste und berühmteste Espada Mexikos, den größten und wildesten Stier, der je nach der Hauptstadt gekommen, auf dem Zweirade bekämpfen werde. Die Spekulation erwies sich als eine großartige. Die Aufregung des Publikums war ungeheuer und als der große Tag herangefommen war, strömten, wie früher, unzählige Zuschauer zur Arena. Der Stier war ein recht achtungswerther, temperamentvoller Kämpfer, welcher nach den ersten üblichen Belästigungen durch Lanze und Pfeil in tollster Wuth in der Bahn umherraste. Da erschien Manuel in glänzendem Kostüm auf niedersinkendem Rade unter dem donnernden Beifalle der enthusiastischen Menge. Der wüthende Stier rannte sofort auf ihn los, aber gewandt bog Manuel aus und das Thier schoß an ihm vorüber. Die Arena dröhnte vom Applaus. Als nun der Stier zu neuem Angriff sich wendete und mit noch größerer Schnelligkeit heranströmte, wollte Manuel wie vorher mit eleganter Nachlässigkeit ausbiegen, zugleich aber dem Feinde den tödtlichen Stoß von der Seite her versetzen. Aber die Maschine läßt sich nicht beherrschen wie ein gut gerittenes Pferd. Er triumpht zu früh. Ein böshafter Steinchen hält einen Moment das Vorderrad auf, einen Moment nur, aber im nächsten Moment sitzen die Hörner zwischen den Rädern, um Maschine und Toreador in hohem Bogen über die Bande mitten unter die entsetzten Zuschauer zu schleudern. Die Maschine wurde durch die Wucht des Sturzes in ihre einzelnen Bestandtheile zerlegt, von dem Felden Garcia sagte ein Lokalberichterstatter, er habe ausgesehen, als wenn er durch eine Kopirpresse gezogen worden wäre. Bis auf Weiteres scheint also dem Bicycle eine Verwendung beim Stierkampf verschlossen zu sein.

— Ein gemüthliches Nachtquartier. Ein etwas nervöser junger Geistlicher in Amerika hatte vor Kurzem ein Erlebnis, das er einem Freunde folgendermaßen erzählte: „Ich mußte ein entferntes Dorf besuchen und dort bei einer alten Dame übernachten. Sie nahm mich freundlich auf, führte mich in ein Zimmer und verabschiedete sich bei mir herzlich mit folgenden Worten: „Ich gebe dieses Zimmer nur jenen Gästen die ich besonders ehren will; denn es ist voll geheiligter Erinnerungen für mich. Mein erster Gatte starb in diesem Bette, auf diesem Rissen und mein zweiter Mann endete sein Leben in jenem Lehnstuhl in der Ecke. Wenn ich manchmal im Dunkeln hereinkomme, meine ich, ich könnte ihn dort noch sitzen sehen. Mein Vater legte sich auf das Sopha, das dort unterm Fenster steht und erhob sich nicht mehr. Armer Papa, er war Spiritist und versprach mir, er würde mir nach seinem Tode in diesem Zimmer erscheinen. Manchmal glaube

ich auch, ihn hier zu sehen. Sollte er heute Nacht kommen, dann sagen Sie es mir, bitte, nicht, ich will nicht, daß er wiederkommt, er soll auch seine Ruhe haben. Auf derselben Stelle, wo Sie jetzt stehen, ist mein Sohn aus erster Ehe am Herzschlag todt hingestürzt. Er war Arzt und dort im Schrank sind noch zwei Skelette, die er präparirt hat. In jener Schublade liegen zwölf Todtenschädel und wenn sie zeitig aufwachen und sich vor dem Frühstück etwas zu zerstreuen wünschen, öffnen Sie nur diese Kommode, Sie finden eine Menge menschlicher Knochen darin, von denen mein Sohn sehr viel hielt. Nun nochmals gute Nacht und angenehme Träume.“ — Den Teufel auch! Ich sah die ganze Nacht nichts als Geipenster.“

Vom Büchertische.

— Die Electricität und ihre Technik, von W. Bed, Ingenieur für Elektrotechnik. Nebst einem Anhange: Das Wesen der Electricität und des Magnetismus von J. G. Vogt. Mit zahlreichen Illustrationen, farbigen Bildern, Tonbildern u. s. w. In 55 wöchentlichen Lieferungen à 10 Pfg. oder in 11 Heften à 50 Pfg. Verlag von Ernst Vieweg Nachf., Leipzig. Lieferung 41—45. (Heft 9). Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Kolporteurs. — Aus dem reichen Inhalte der obigen Nummern fesselte uns vor Allem das hochinteressante Kapitel über die elektrischen Bahnen, die gewiß einst bestimmt sind, auch die Eisenbahnen abzulösen. Sollte bei diesem Siegeslaufe der Electricität nicht überall ein Werk mit lebhafter Freude begrüßt werden, das, wie das vorliegende, sich zur Ausgabe gemacht hat, in durchaus allgemeinverständlicher Sprache dem Volke die heute so unumgänglich notwendigen Kenntnisse auf diesem Gebiete zu vermitteln und daß es, was Illustration und Ausstattung betrifft, trotz seines unverhältnißmäßig niedrigen Preises mit so manchem theuren, aber dem Laien ganz unverständlichen Buche aufnehmen? Möge das Werk auch in unserem Leserkreise eine freundliche Aufnahme finden!

Erledigte Schulstellen.

— Zu besetzen: die zu errichtende 2. ständige Stelle in Pillnitz. Coll.: das Ministerium des Kultus. Einkommen: 1000 M., freie Wohnung und 18 M. für Turnunterricht. Gesuche bis 4. April an den Bez. Schulinsp. für Dresden-Land Schulrath Grallisch; — Oftern 1897: die ständige Lehrerstelle im Oberdorfe von Reichardt. Coll.: die oberste Schulbehörde. Einkommen: 1000 M. Gehalt, 75 M. von der Fortbildungsschule, 18 M. für Turnunterricht, 120 M. Holz- und Kohlen-